

Urkunden-Sammlung zur Geschichte der auswärtigen Verhältnisse der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

. . .

namentlich in Beziehung auf Anhalt, Bayern, Böhmen, ... und andere Länder ; [Urkunden-Sammlung für die Geschichte der auswärtigen Verhältnisse]

Riedel, Adolph Friedrich Berlin, 1845

er	ihm alle die E	Entscheidungei	n halten wolle	n Ludwig dem Rö , welche der Pfa Ludwig dem Ael	Izgraf
	Nutzungsbedingun	gen			

urn:nbn:de:hbz:466:1-56193

tore nostro karissimo selicis recordationis, hactenus secundum literarum suarum nobis super eadem pensione datarum continentiam pacifice tenuimus et possidemus, et presentibus voluntarie duximus resignandam, renunciamus etiam benevole pro nobis et heredibus nostris omnibus juribus nobis in eadem pensione competentibus, cum literis et privilegiis nostris desuper ut premittitur consectis; Sic qvod inantea praedicta pensio singulis annis praenotati nostri Svageri et suorum heredum usibus sine nostri et heredum nostrorum impedimento qvolibet debeat pertinere. In cujus testimonium presentibus sigillum nostrum duximus appendendum. Datum in Budissin, anno Domini MCCCL. seria tertia ante Dominicam, qva cantatur Reminiscere.

Mach J. a Mellen Hift. Lubecensis recent, cap, II. und Pontani Rer. dan. Histor, lib. VII, 458.

DCCCCXV. König Karl IV. gelobt bem Markgrafen Ludwig dem Kömer, daß er ihm alle bie Entscheidungen halten wolle, welche ber Pfalzgraf Ruprecht zwischen ihm und dem Markgrafen Ludwig dem Aeltern getroffen hat, am 18. Februar 1350.

Wir Karel etc. veriehen vnd tün künt öffenlich mit diesem brief, daz wir mit wolbedachten müde vnd mit rade vnfer vnd des richs fürften vnd getruwen vnd mit rechten wizzen, dem hochgeborn Ludeuig, genant dem romer, margrafen ze brandenburg vnd ze Lusicz etc., vnsern lieben fürsten vnd öheymen, globt haben vnd globen mit güten truwen ane geuerde vnd mit gesworem eyde, den wir darvber ze den heiligen getan haben, daz wir yme alle die fache, gelübde, verbüntnissche, eyde vnd entschedunge, welcherleye die fint, oder wy man die genennen mag, die der hochgeborn ruprecht, phallentzgraf by ryn vnd hertzoge in beyern, vnser lieber fürste vnd swager, zwüschen vns vnd dem hochgeborn Ludeuig, margrauen zü brandenburg vnd zü Lusiz, vnserem lieben öheym vnd fursten, fünden vnd gesprochen hat, vnd der wir vns mit dem vorgenanten margrauen Ludeuig felber vnd dem hochgeborn Otten, sinen brüdern, verbünden haben, mit eyden vnd mit briefen üm alle sachen, welcherleye die sint, vnd wy man die genennen mag, gantz, stete vnd vnverücket haben, halten, volbringen vnd volzihen wöllen vnd füllen in all der wyfe vnd vnder allen den penen, eyden vnd verbüntnisschen, die dar vf gesetzet fint, als in des vorgenanten hertzogen ruprechts, margrafen Lüdenigs etc. fins bruders briefen vollenkümlich gescriben stet, vnd daz wir da nymmer wyder in keinen ziten getün wöllen oder füllen mit worten oder mit werken in keyne wyfe. Mit ürkünd. etc. Datum Budessin. anno Lo. seria quinta post Inuocauit, anno IIIIo. regnorum.

Nach bem Copialbuche bes Geb. Rab. Mrchives I. C. 4. in qu. Bl. 78, - Ungenau in Gercfen's Cod. I, 300.